

# Inhalt

Besonderer Hinweis .....	8
Geleitwort von Peter Fürstenau .....	9
Geleitwort von Klaus D. Hüllemann .....	11
Vorwort .....	13

<b>Teil I: Vom energetischen Paradigma zur prozess- und embodiment fokussierten Zusatztechnik .....</b>	<b>21</b>
<i>Michael Bohne</i>	

1. <i>Es war einmal im alten China, oder: Once upon a time in America ...</i> Historische Wurzeln der Klopftechniken .....	22
2. Die Energetische Psychologie – eine kollektive Hypnotisierung? .....	26
3. Die Säkularisierung der Klopftechniken und die Wiedereinschaltung des eigenen Gehirns .....	29
4. <i>PEP ist eine Zusatz- und keine Wundertechnik und schon gar keine Methode</i> .....	30
5. <i>Stören Sie mich bitte nicht, ich behandle Sie gerade lege artis –</i> Prozessorientierte Grundhaltung .....	31
6. <i>Von der Unmöglichkeit, alles zu berücksichtigen:</i> Komplexitätsreduktion und Simplicity – Oder: die bifokale Brille .....	33
7. <i>Mögen Sie es maßgeschneidert oder lieber von der Stange?</i> Prozessorientierte Intervention .....	37
8. <i>Nehmen Sie Haltung an – oder doch lieber lockern?</i> Auch die innere Haltung des Therapeuten und Coachs prägt den Prozess .....	42
9. <i>Lösungsmittel für rigide Über-Ich-Strukturen und</i> <i>Bedeutsamkeitseskalationen –</i> Humor, Leichtigkeit und Provokation .....	43
10. <i>Der Körper ist die Bühne für Gefühle –</i> Verstörung dysfunktionaler Emotionen durch Selbstbeklopfen der Akupunkturpunkte .....	45
11. <i>Ein Friedensangebot an sich selbst – Die Selbstakzeptanzübung</i> <i>bei dysfunktionalen Kognitionen und Beziehungsmustern</i> . . .	48
12. Die besten Konservierungsmittel für seelisches Leid: <i>Die »Big-Five«-Lösungsblockaden</i> .....	51

13.	<i>Anklage gegen sich selbst und andere – Spezialfall Vorwürfe</i> . . . . .	59
14.	<i>Beim Klienten spielt die Musik –</i> Prozessnahe Diagnostik mittels PEP . . . . .	61
15.	<i>Was man über die Wirkung munkelt – Wirkhypothesen</i> . . . . .	72
16.	<i>Was muss ich als Klient meinem Therapeuten erzählen,</i> <i>damit wir klopfen oder es lassen? Indikation – Kontraindikation</i> . .	80
17.	<i>Vorsicht, PEP! Die Arbeit könnte leichtfallen und (wieder)</i> <i>Spaß machen – Psychohygiene und Prophylaxe gegen Burn-out</i> <i>und sekundäre Traumatisierung</i> . . . . .	83
18.	<i>Wie geht's das nun?</i> Praktischer Teil: PEP als Selbsthilfetechnik . . . . .	85
19.	<i>Wo geht's hin?</i> Die Zukunft der Klopftechniken . . . . .	113

## Teil II: Integrationsbeispiele: PEP als integrative Zusatztechnik bei verschiedenen Indikationen und in verschiedenen Settings . . . . . 115

### Trauma:

1.	Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie zur Behandlung von posttraumatischen Belastungen und Traumafolgestörungen . . . . .	116
	<i>Dirk Wehrsig</i>	
2.	Klopfen bei komplexen Traumafolgestörungen . . . . .	129
	<i>Claudia Wilhelm-Gößling</i>	
3.	Energetische Psychotherapie bei Doppeldiagnose Substanzabhängigkeit und komplexe Traumafolgestörung: eine Studie . . . . .	143
	<i>Roseline Brinkman</i>	
4.	Wege zur Verarbeitung belastender Geburtserlebnisse mit PEP und Hypnose . . . . .	153
	<i>Margarita Klein</i>	

### Ängste:

5.	Klopfen bei sozialen Ängsten . . . . .	165
	<i>Christine Carels</i>	
6.	PEP und das moderne Paniksyndrom . . . . .	172
	<i>Diane Koehler</i>	

7. Mit Klopfen der Höhenangst begegnen ..... 181  
*Astrid Polanz-Burgstaller*
8. Hypnose mit PEP beim Zahnarzt ..... 187  
*Georg Dünzl*

### **Psychosomatik:**

9. Klopfen bei (chronischen) Schmerzen ..... 193  
*Uta Kronshage*
10. PEP kombiniert mit psychodynamischem  
Denken und Ego-State-Therapie ..... 206  
*Maria Steiner Fahrni*

### **Coaching:**

11. PEP als Coaching-Tool für berufliche Veränderungen ..... 216  
*Roswitha M. Gschwandtner*
12. PEP im Coaching mit Arbeitssuchenden ..... 226  
*Karin Schwenk*
13. PEP im Sportcoaching ..... 239  
*Markus Bauer*
14. Klopfen mit PEP in der beruflichen Eingliederung ..... 249  
*Kurt Fischer, Michael Haller und Luigi Berini*

### **Teil III: PEP und die anderen ..... 259**

PEP als Orientierungshilfe und Zusatzverfahren bei  
unterschiedlichen Therapie-, Coaching- und Trainingsmethoden ... 260  
*Dirk Wehrsig*

- Literatur ..... 288**
- Über die Autoren ..... 297**
- Über den Herausgeber ..... 300**